

WELCHE VORAUSSETZUNGEN BRAUCHST DU?

Als Zugangsvoraussetzung gelten:

- **allgemeine Hochschulreife**
- **fachgebundene Hochschulreife (bei bestimmten Fächerkombinationen für das Lehramt an Berufskollegs)**
- **Hochschulzugang über eine Zugangsprüfung für beruflich Qualifizierte**

Außerdem solltest du Spaß am Unterrichten und am Umgang mit Kindern und Jugendlichen haben. Praktische Erfahrungen im Umgang mit Computern und neuen Medien sowie Englischkenntnisse und mathematisches Basiswissen werden nicht vorausgesetzt, sind aber hilfreich.

WAS BIETEN WIR?

Die Universität Paderborn bietet dir mit den Studiengängen des Lehramtes Informatik **ein wissenschaftsnahes Studium mit umfassenden fachdidaktischen Anteilen**, das die Bandbreite der schulrelevanten Bereiche der Informatik widerspiegelt. Hierzu gehören neben Inhalten der Softwaretechnik und der Theoretischen Informatik sowie aus dem Bereich Mensch-Maschine-Wechselwirkung auch ein speziell auf Lehramtsstudierende zugeschnittenes Softwarepraktikum. Ein bildungswissenschaftlicher Teil vermittelt dir pädagogische und psychologische Grundlagen des Lernens.

Zudem bieten wir dir die Möglichkeit, **eigene Schwerpunkte** zu setzen z. B. durch die Wahl von Profilen, im Rahmen von Schul- und Berufspraxis oder durch das Engagement in vielfältigen Projekten mit außeruniversitären Partnern.

Viel Wert legen wir auf eine **praxisorientierte Ausbildung**. Dafür stehen unterschiedliche Einrichtungen und Projekte zur Verfügung, wie z.B. Lern- und Medienwerkstätten, die ein Erproben von Unterricht oder den Einsatz von neuen Medien in der Lehre ermöglichen. Durch die Schul-Kontaktbörse sowie im Rahmen von weiteren Projekten können ebenfalls Praxiserfahrungen gesammelt werden.

Begleitend im Studium gibt es intensive Praxisphasen, wie das neu eingeführte Praxissemester, in dem die Kooperation zwischen Universität, den Zentren für schulpraktische Lehrerbildung und Schulen der Region groß geschrieben wird. Ein Berufsfeldpraktikum bietet dir die Möglichkeit, auch außer-schulische Anwendungsfelder der Informatik zu erkunden.

STUDIENGÄNGE IM PROFIL

Bachelorphase

In der Bachelorphase werden die fachlichen Grundlagen mit unterschiedlichen Schwerpunktsetzungen gelegt. Einige Veranstaltungen zur Fachdidaktik stellen den Bezug zur Schul-informatik her. Es wird dringend empfohlen die Bachelorphase zum Wintersemester zu beginnen.

Regelstudienzeit: 6 Semester

Abschluss: Bachelor of Education (B.Ed.)

Masterphase

In der Masterphase geht es um die Vertiefung der wissenschaftlichen Kompetenzen. Kernbestandteil ist das neu eingeführte Praxissemester, in dem dir die Universität, die Zentren für schulpraktische Lehrerbildung (früher Studienseminare) und die Schulen intensive Praxiserfahrung schon vor dem Referendariat ermöglichen. Hierzu werden schulpraktische Erfahrungen mit universitären Veranstaltungen in der Fachdidaktik und den Bildungswissenschaften verbunden.

Regelstudienzeit: 4 Semester

Abschluss: Master of Education (M.Ed.)

Aktuelle Informationen zu Bewerbung, Zulassung und dem Studium allgemein findest Du unter: ddi.uni-paderborn.de

ANSPRECHPARTNER

Studienberatung Didaktik der Informatik

Prof. Dr. Johannes Magenheim

Raum F2.116

Tel.: 0 52 51/60-6341

E-Mail: jsm@upb.de

<http://ddi.upb.de>

Zentrum für Bildungsforschung und Lehrerbildung (PLAZ)

Tel.: 0 52 51/60-3657

Fax: 0 52 51/60-3658

E-Mail: plaz-service@upb.de

<http://plaz.upb.de>

Zentrale Studienberatung (ZSB)

Raum ME 0.224

Tel.: 0 52 51/60-2007

E-Mail: zsb@upb.de

<http://zsb.upb.de>

Impressum:

Inhalt/Texte: Institut für Informatik

Design und Herstellung: RLS jakobsmeier GmbH

Universität Paderborn 2011

BACHELOR-/MASTERSTUDIENGANG

LEHRAMT INFORMATIK STUDIEN



UNIVERSITÄT PADERBORN
Die Universität der Informationsgesellschaft



LEHRAMT INFORMATIK: EINE GUTE WAHL

Hast du **Interesse an Informatik** und **Spaß an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen**? Dann ist das Lehramt Informatik genau das Richtige.

Informatik ist überall! Kaum eine andere Wissenschaft durchdringt nahezu alle Bereiche unseres Lebens. Wir bezahlen im Supermarkt mit der EC-Karte; wir fotografieren mit unserem Handy; wir telefonieren über das Internet; wir lernen und arbeiten mit dem Computer; unsere Autos sind heute sicherer, komfortabler und umweltfreundlicher; Einblicke in den menschlichen Körper verbessern die Diagnose in der Medizin. Durch die steigende Bedeutung von Informationstechnologien in unserem Alltag hat auch die Relevanz der Informatik als Schulfach in den letzten Jahren stark zugenommen.

Das Lehramtsstudium und die spätere Ausübung des Lehrberufs bedeuten zugleich nicht nur Unterricht und reine Wissensvermittlung, sondern auch Lernprozesse anzuregen, zu unterstützen und zu beraten sowie an der Schule und der Schulentwicklung engagiert mitzuwirken.

Für eine fundierte Lehramtsausbildung im Fach Informatik bietet dir die Universität Paderborn drei mögliche Bachelor-/Masterstudiengänge.

Informatik für das Lehramt an:

- **Haupt-, Real- und Gesamtschulen – HRGe**
- **Gymnasien und Gesamtschulen – GyGe**
- **Berufskollegs – BK**



STUDIENSTRUKTUR

Das Lehramtsstudium Informatik mit den Abschlüssen B.Ed. und M.Ed. enthält neben dem Studium des 2. Faches jeweils folgende Studienanteile:

- **fachwissenschaftliche Studien in Informatik**
- **fachdidaktische Studien in Informatik**
- **informatikbezogene Praxisphasen im Praxissemester und nach Wahl auch im Berufsfeldpraktikum**

... sowie als zentralen Bestandteil des Lehramtsstudiums:

- **Bildungswissenschaften**
- **Deutsch als Zweitsprache**
- **Praxisphasen (allgemein, 2. Fach)**

Neben den Fachinhalten und -methoden und deren didaktischer Umsetzung im Unterricht, sollen insbesondere die persönlichen Eigenschaften, die für einen Lehrberuf wichtig sind, vermittelt werden.

Die Studiengänge sind modularisiert, d.h. die Studienleistungen werden in einzelnen Modulen erbracht. Ein Wechsel vom und zum Bachelorstudiengang Informatik mit dem Abschluss B.Sc. ist in den jeweiligen Bachelorphasen der Lehramtsstudiengänge möglich.

Eine hohe Praxisorientierung vermittelt bereits während des Studiums eine realistische Tätigkeitsdarstellung für den späteren Lehrberuf. Weitere Qualifikationen sind durch die Möglichkeit zur Profilbildung gegeben.



FÄCHERKOMBINATIONEN

Das Fach Informatik kann mit vielen anderen Fächern kombiniert werden. Eine Kombination mit den Fächern Chemie, Deutsch, Englisch, Mathematik, Physik, ev. und kath. Religion ist in allen drei Studiengängen möglich. Im Lehramt an Berufskollegs kann u.a. Wirtschaftswissenschaften bzw. Maschinenbau oder Elektrotechnik gewählt werden.

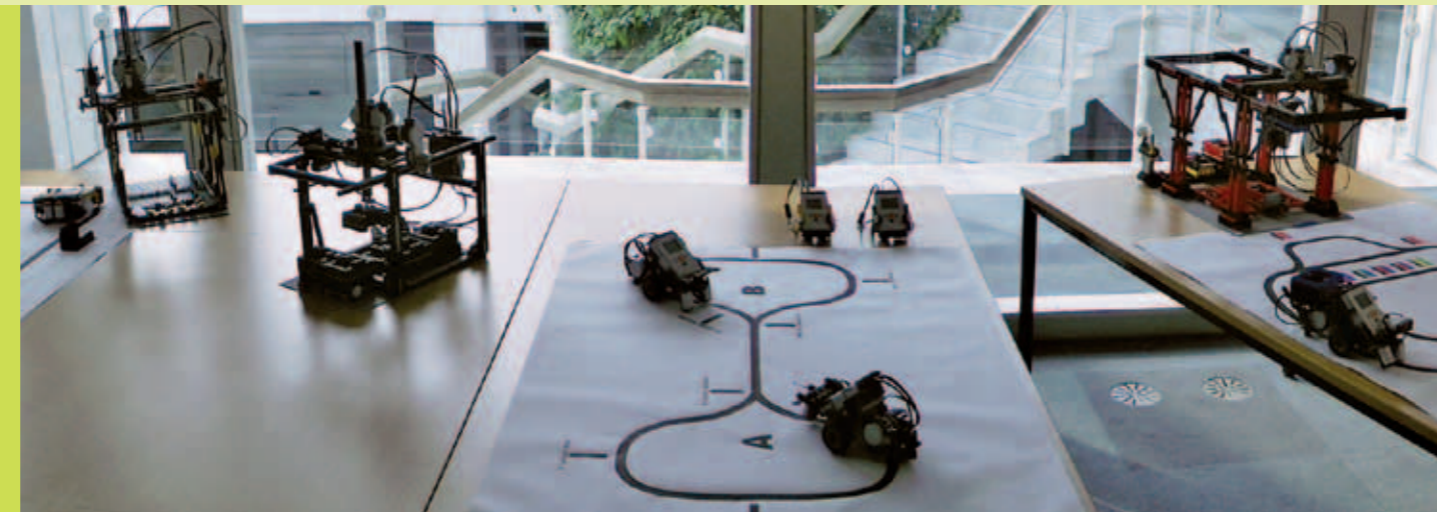
PROFILBILDUNG

Die Universität Paderborn bietet Lehramtsstudierenden die Möglichkeit, abgestimmt auf ihre Studienfächer und ihre persönlichen Interessen und Fähigkeiten im Rahmen von Profilen auf freiwilliger und selbstverantwortlicher Basis eigene berufsrelevante Akzente zu setzen und fächerübergreifende Kompetenzen zu erwerben. Nach dem erfolgreichen Abschluss eines Profilstudiums wird ein Zertifikat ausgehändigt. Mögliche Profile sind:

- **Medien und Bildung**
- **Gute gesunde Schule**
- **Umgang mit Heterogenität**

PRAXISPHASEN

Praktika	Dauer	Zeitpunkt
Eignungspraktikum	20 Tage	i.d.R. vor Studienbeginn
Orientierungspraktikum	4 Wochen	Bachelor
Berufsfeldpraktikum	4 Wochen	Bachelor
Praxissemester	1 Semester	Master



HAUPT-, REAL- U. GESAMTSCHULEN

In diesem Studiengang wirst du darauf vorbereitet, Schülerinnen und Schüler von der 5. bis zur 10. Klasse im Fach Informatik zu unterrichten. Dieser Studiengang umfasst geringere fachwissenschaftliche Anteile als die beiden anderen Studiengänge, der Anteil fachdidaktischer Veranstaltungen ist dagegen höher. Dazu gehören Veranstaltungen mit besonderem Bezug zum Informatikunterricht in der Sekundarstufe I und mehr Veranstaltungen aus den Bildungswissenschaften.

In den Bereichen Modellierung, Datenstrukturen und Algorithmen und dem Programmierpraktikum werden spezifische Veranstaltungen angeboten, in denen die besonderen Anforderungen des angestrebten Lehramtes berücksichtigt werden. In der Masterphase kannst du deine Studien in der Fachdidaktik und durch fachwissenschaftliche Wahlpflichtmodule aus dem BA-Studiengang Informatik vertiefen.

GYMNASIEN U. GESAMTSCHULEN

In diesem Studiengang kannst du fachwissenschaftliche Studien zu den für die Jahrgangsstufen 5 bis 13 relevanten Inhalten der Schulinformatik betreiben. Den besonderen Schwerpunkt bilden dabei die Programmier- und Softwaretechnik, Algorithmen und Datenstrukturen und andere Themen aus der Theoretischen Informatik.

Durch Studien im Gebiet Mensch-Maschine-Wechselwirkung kannst du zudem den Nutzungskontext von Informatiksystemen in den Blick nehmen. Das Softwarepraktikum ist speziell auf Lehramtsstudierende zugeschnitten. In die Frühphase des

Studiums integrierte fachdidaktische Studien sollen dir eine rechtzeitige Orientierung auf dein künftiges Arbeitsfeld Schule ermöglichen.

In der Masterphase hast du die Möglichkeit der Vertiefung in einem Teilgebiet der Informatik, auch die fachdidaktischen Studien werden fortgesetzt.

BERUFSKOLLEGS

Beim Studiengang für das Lehramt an Berufskollegs kannst du zwischen drei unterschiedlichen Profilen wählen. Die Profile berücksichtigen die Ausrichtung des Unterrichts an Berufskollegs auf die unterschiedlichen Berufsfelder. Bei allen Profilen werden zunächst fachwissenschaftliche und fachdidaktische Grundlagen der Informatik vermittelt.

Das Profil **Technik** berücksichtigt die eher technischen Aspekte der Informatik (für den Unterricht in Klassen aus gewerblich-technischen Berufsfeldern); der Studiengang mit dem Schwerpunkt **Wirtschaft** beinhaltet Themen aus der Wirtschaftsinformatik (für den Unterricht mit Schülergruppen aus dem Bereich Wirtschaft und Verwaltung). Das Profil **Informatik** berücksichtigt verstärkt Themen aus dem Bereich Mensch-Maschine-Wechselwirkung. Diese Spezialisierung des Studiengangs ermöglicht dir eine zielgruppenbezogene fachliche und fachdidaktische Ausbildung für das künftige Tätigkeitsfeld der Schülerinnen und Schüler.

Auch für dieses Lehramt wird ein eigenständiges Softwarepraktikum angeboten. In der Masterphase besteht die Möglichkeit, die erworbenen Kenntnisse richtungsspezifisch und in der Fachdidaktik zu vertiefen.

